



## ePR21 + ELEKTRONISCHES PERSONENSTANDSREGISTER ANWENDERBERICHT

### **Einführung des elektronischen Personenstandsregisters im Rechenzentrumsbetrieb für die Stadt Reichenbach im Vogtland.**

#### **Der Kunde**

Die Stadt Reichenbach im Vogtland liegt im Bundesland Sachsen, zentral zwischen Plauen und Zwickau. In der Großen Kreisstadt leben ca. 22.000 Einwohner. Getreu dem Motto „Reichenbach verbindet Regionen“ liegt die Stadt zentral in der Vierländerregion Bayern, Böhmen, Sachsen und Thüringen und verfügt über eine sehr gute Verkehrsanbindung.

#### **Die Ausgangssituation**

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland prüfte im Jahr 2010 die Einführung des elektronischen Personenstandsregisters für die Standesamtssoftware Autista. Mit Update auf die Version 9.x und Anbindung an ein Personenstandsregister wurde die Anforderung an den Betrieb der Software Autista seitens des Softwareherstellers drastisch erhöht. Es bleibt festzuhalten dass durch die gesetzlich vorgegebenen Regelungen das Verfahren Autista technisch aufwändig betrieben werden muss. Für einen reibungslosen Standesamtsbetrieb werden nun zusätzlich eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung, ein hochverfügbares Rechen-

zentrum und ein dauerhaft erreichbarer Signaturanbieter benötigt. Letztlich wurde aus diesen Gründen die Entscheidung für einen Rechenzentrumsbetrieb von Autista getroffen.

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland verfügt aus technischer Sicht über 3 Standesamtsarbeitsplätze. Bis zur Umstellung wurde im Rahmen der hauseigenen EDV Autista 8.x betrieben.

#### **Die Umsetzung**

Vor der Umstellung bestand die Möglichkeit Autista 9.3 mittels Demozugang im Rechenzentrum auszutesten. Für die Umstellung wurde mit Hilfe von IT-Consult Halle GmbH ein vollständiger Datenbankabzug erstellt und per FTP über Nacht zum Rechenzentrum hochgeladen. Die Datenübernahme in (zu diesem Zeitpunkt) Autista 9.3 wurde schnellstmöglich am nächsten Morgen durchgeführt. Das Standesamt konnte so ohne größere Betriebsunterbrechung weiterarbeiten. Die Lösung der IT-Consult Halle GmbH stellt nur geringe Anforderungen an die lokalen Standesamtsarbeitsplätze. Die Verbindung zum Rechenzentrum wird...

#### **Kundenmeinung**

→ „Neben technischen Anforderungen spielten bei unserer Entscheidung für eine Lösung der IT-Consult Halle GmbH auch finanzielle und organisatorische Fragen eine entscheidende Rolle.“

→ „Die Lösung der IT-Consult Halle GmbH stellt für uns eine optimale Lösung dar und stellt nur geringe Anforderungen an die lokalen Standesamtsarbeitsplätze.“



**Der Trauraum „Grüner Saal“ in Reichenbach im Vogtland**

## Kundenmeinung

- „Die fachliche Unterstützung durch die Mitarbeiter der IT-Consult Halle GmbH ermöglichte eine reibungslose Umsetzung des Projektes.“
- „Durch diese Lösung werden die Kosten für die elektronische Verfügung planbar.“

## Fortsetzung der Umsetzung

...mittels vorbereiteten Remotedesktop via Internet aufgebaut. Der Zugriff auf die Applikation erfolgt unkompliziert durch die bereitgestellten Zugangsdaten. Als ePR Server kommt die ePR21 Software zum Einsatz. Für die Signierung wurden an Arbeitsplätzen USB-Signaturgeräte von KOBIL installiert. Zur Realisierung einer Sammelakte wurden leistungsstarke Canon Einzugs Scanner installiert. Es wurde eine Möglichkeit geschaffen Autista Daten an Fremdverfahren wie HSH MESO und Stala zu übergeben.

## Das Fazit des Kunden

Seit Ende Februar 2011 wird problemlos elektronisch verfügt. Die eingesetzte Signaturkomponente fügt sich gut in den Standesamtsworkflow ein. Die Zugriffszeiten zwischen lokalem Signaturkartenleser und der Rechenzentrumslösung von Autista sind sehr gut. Für unsere Stadtverwaltung war es von besonderer Wichtigkeit eine flexible Lösung zu schaffen, die ohne Veränderung der gesamten Netzwerkgestaltung die gestellten Anforderungen erfüllt.

Durch diese Lösung werden die Kosten für die elektronische Verfügung planbar. Eine fallabhängige Beschaffung von Signaturpaketen ist nicht notwendig. Bereits jetzt wird eine an das ePR angebundene Sammelakte angeboten. Der Standesamtsworkflow wird für die elektronische Verfügung nicht unterbrochen. Die Internetanbindung der Verwaltung wird nicht durch das Standesamtsverfahren bestimmt. Uns war wichtig eine ePR Lösung einzusetzen, die sich gut in das Fachverfahren integriert und keine Einzellösung darstellt.

ePR21+ erfüllt diese Anforderungen insbesondere wird der ePR-Server von zahlreichen (auch kommunalen Rechenzentren) außerhalb von Sachsen eingesetzt. Die bei Rechenzentrumslösungen zu erwartenden Verzögerungen bei Eingaben und Bildwiedergabe konnten auf ein Minimum beschränkt werden. Aktuell wird in Absprache mit der ITC Halle an einer optimierten Anbindung der lokalen Drucker gearbeitet.

*Quelle: Andreas Plietzsch  
Sachgebiet Verwaltungsorganisation/EDV  
Stadt Reichenbach im Vogtland*

